# NEWSLETTER KULTUR RAUM

HASSBERGE

## AN ALLE KULTURSCHAFFENDEN IM LANDKREIS HASSBERGE

**AUSGABE 12 / FEBRUAR 2025** 



Liebe Kulturschaffende und Kulturfreunde im Landkreis Haßberge,

nach längerer Pause erreicht Sie nun wieder ein Newsletter des Kulturraums Haßberge. Mit diesem möchte ich mich bei Ihnen zurückmelden. Nach 1,5 Jahren Elternzeit bin ich wieder in der Kulturstelle und übernehme ab sofort erneut Aufgaben wie das KUNSTSTÜCK 2025/26. Auch Jens Weinkauf bleibt dem Landratsamt erhalten, er wird sich künftig aber in erster Linie dem Bildungsbereich und dem Bereich Social Media widmen. Ich hoffe, dass wir an die gute Zusammenarbeit von früher anknüpfen können und freue mich auf neue Herausforderungen!

Bereits in Vorbereitung ist die neue KUNSTSTÜCK-Broschüre für 2025/26. Auch die aktuelle KUNSTSTÜCK-Saison ist noch nicht vorbei und bietet in den nächsten Monaten viele attraktive Veranstaltungen. Besonders wichtig ist es mir auch, im Newsletter auf Fördermöglichkeiten hinzuweisen und anderweitig relevante Themen für den Kulturbereich aufzugreifen. So gab es kürzlich eine für Musikschulen und andere Träger kultureller Bildung relevante Entscheidung im Bundestag, die das Thema Honorarkräfte und Scheinselbstständigkeit betrifft. Weitere Informationen erhalten Sie im nachfolgenden Newsletter.

Und nun viel Spaß beim Lesen!

#### Herzlichst

# Katharina Eckstein

### IN DIESER AUSGABE

Vorwort

### Aktuelles aus dem Kulturraum Haßberge

- Rückmeldung aus der Elternzeit
- Melden Sie Ihre Veranstaltungen für KUNSTSTÜCK 2025/26
- Veranstaltungen der aktuellen KUNSTSTÜCK-Saison
- Internationaler Museumstag 2025/26

#### Weitere Informationen

- Umsetzung des Herrenberg-Urteils – Info für Träger kultureller Bildung
- Förderung über den Bildungs-Kulturfonds

**Impressum** 

### Koordinierungsstelle für Kultur & Bildung Landratsamt Haßberge

Katharina Eckstein, Koordination Kultur Tel.: 09521-27 324

Lea Laubmeister, Assistenz Kultur & Bildung Tel.: 09521-27 694

kulturraum@hassberge.de

### AKTUELLES AUS DEM KULTURRAUM HAßBERGE

### Rückmeldung aus der Elternzeit



Kulturkoordinatorin Katharina Eckstein ist zurück aus der Elternzeit und widmet sich nun wieder den Aufgaben des Kulturraums. Jens Weinkauf ist künftig für die Bildungsregion Haßberge und die Social-Media-Auftritte des Landratsamts verantwortlich. Lea Laubmeister bleibt Assistentin für die Bereiche Kultur und Bildung. Die Kulturstelle erreichen Sie auch weiterhin unter <a href="kulturraum@hass-berge.de">kulturraum@hass-berge.de</a> und unter folgenden Telefonnummern:

Katharina Eckstein 09521/27-324 Lea Laubmeister 09521/27-694

# Melden Sie Ihre Veranstaltungen für das KUNSTSTÜCK 25/26

Die Vorbereitungen für die neue KUNSTSTÜCK-Saison sind in vollem Gange und wir freuen uns darauf, wieder viele kreative Ideen von Ihnen zu erhalten und in unserer Broschüre zu veröffentlichen. Das Motto der kommenden Saison 2025/26 lautet:

# KI-KÜNSTLERISCHE INTELLIGENZ

KI ist in aller Munde. Künstliche Intelligenz übernimmt bereits viele Aufgaben in unserer Arbeits- und Lebenswelt – Tendenz steigend. Das birgt neben Chancen auch Risiken. Manche Berufsgruppen fühlen sich in ihrer Existenz bedroht, auch im künstlerischen Bereich. Und ohne Zweifel liefert KI gute Ergebnisse – sei es musikalischer, bildender oder literarischer Art. Dennoch kann sie vieles nicht ersetzen. Denn Kunst ist nicht nur das Ergebnis, sondern auch der Weg, die persönliche Auseinandersetzung, die Einbindung eigener Erfahrungen und authentischer Emotionen – künstlerische Intelligenz eben. Und davon haben wir im Landkreis Haßberge dank Ihnen eine ganze Menge. Bitte stellen Sie uns auch in diesem Jahr wieder Ihre Ressourcen zur Verfügung! Machen Sie mit beim diesjährigen KUNSTSTÜCK

Wie auch in den letzten Jahren freuen wir uns daher über Ihre Vorschläge für Workshops (Kinder und Erwachsene), Filme und Vorträge, Ausstellungen, offene Ateliertage, Konzerte, Theateraufführungen und weitere kreative Aktionen. Bitte schicken Sie die Informationen mit einem beigefügten Bild im Querformat bis zum 2. Mai 2025 an kulturraum@hassberge.de. Bitte achten Sie bei den Bildern darauf, dass Personen nur dann zu sehen sind, wenn Ihnen eine Einverständniserklärung der/des Abgebildeten zur Veröffentlichung vorliegt und geben Sie den Fotografen-Namen mit an. Für die Kinder-



workshops gilt auch in der neuen Saison, dass sich der Landkreis Haßberge zu 50 Prozent an den Gebühren beteiligt. Alle KUNSTSTÜCK-Akteure der letzten Jahre werden zusätzlich per E-Mail auf die Einreichungsfrist hingewiesen.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen, Vorschläge und Workshop-Angebote und hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder ein hochklassiges und inspirierendes KUNSTSTÜCK entstehen wird.

### AKTUELLES AUS DEM KULTURRAUM HAßBERGE

## Veranstaltungen der aktuellen KUNSTSTÜCK-Saison

### **KUNST-WORKSHOPS**

**22. Februar, 10-17 Uhr:** "Monotypie – das Spiel mit der Linie und der Fläche", Kunst-Workshop mit Jannina Hector, Atelier in der Mühle, Mühlweg 1, Hofheim. Kursgebühren 120 Euro zzgl. Materialkosten. Anmeldung unter 09523/950558 oder jannina.hector@gmx.de.

**1. März, 10-17 Uhr:** "Eigene Grußkarten drucken – Die besondere Karte für den besonderen Anlass", Kunst-Workshop mit Jannina Hector, Atelier in der Mühle, Mühlweg 1, Hofheim. Kursgebühren 120 Euro zzgl. Materialkosten für ein Wochenende. Anmeldung unter 09523/950558 oder jannina.hector@gmx.de.

**15./16.** März, 10-17 Uhr/10-16 Uhr: "Schneiden und Drucken – Experimentieren mit dem Medium Druck", Kunst-Workshop mit Jannina Hector, Atelier in der Mühle, Mühlweg 1, Hofheim. Kursgebühren 180 Euro zzgl. Materialkosten für ein Wochenende. Anmeldung unter 09523/950558 oder jannina.hector@gmx.de.



23. März, 11-17 Uhr: Tag der Druckkunst – Druck-Vorführung im Atelier in der Mühle, Mühlweg 1, Hofheim. Eintritt frei.

#### **K**ONZERTE

- 23. März, 17 Uhr: "Damit St. Michael klingt...Konzert zur Fastenzeit", Kirche St. Michael in Zeil a. M. Eintritt frei, Spenden erbeten.
- **23.** März, **20** Uhr: "Das Geheimnis der Kathedrale" Kindermusical mit dem Musicalchor Junge Stimmen in der Stadthalle Haßfurt. Karten 4-10 Euro unter 09523/6957 oder <u>karten@kirchenmusik-hassberge.de</u>.
- **29.** März, 17 Uhr: Trio 21meter60, Schüttbau Meisterkonzerte, Lange Pfalzgasse 5, Rügheim. Karten 30 Euro (erm. 15 Euro) unter 09523/5475 oder <a href="mailto:karten@schuettbau-meisterkonzerte.de">karten@schuettbau-meisterkonzerte.de</a>.

## Internationaler Museumstag im Landkreis Haßberge



Ein Highlight für alle Kulturfans ist der Internationale Museumstag am **18. Mai 2025**. Rund um den Globus laden Museen an diesem Tag zu besonderen Aktionen, Führungen und Events ein – und natürlich machen auch Museen im Landkreis Haßberge mit. An diesem Tag präsentieren sich die verschiedenen Häuser mit ihren Schwerpunkten, die von historischer Handwerkskunst über die Zeitmessung längst vergangener Epochen bis hin zu spannenden Einblicken in die Geschichte der Region reichen.

### Warum sich gerade jetzt ein Besuch lohnt?

- Exklusive Einblicke: Viele Museen öffnen am Museumstag Türen, die sonst verschlossen bleiben.
- Event-Flair: Workshops, Führungen und Mitmach-Aktionen machen den Besuch zum kleinen Abenteuer. Für Familien gibt's meist extra Programme, damit auch Kinder Spaß haben.
- Gemeinschaftliches Erleben: Der Museumstag ist mehr als reines Anschauen von Exponaten. Es geht um Begegnungen: mit anderen Besucherinnen und Besuchern, mit Kulturvereinen und damit auch mit den Menschen, die hinter den Kulissen wirken.

Sie planen am Internationalen Museumstag Aktionen in Ihrem Museum? Teilen Sie uns das gerne bis **Anfang April** unter <u>kulturraum@hassberge.de</u> mit und wir weisen in einer Pressemitteilung auf Ihr geöffnetes Museum hin.

# Umsetzung des Herrenberg-Urteils – Info für Träger kultureller Bildung

Wer Honorarkräfte in seiner Bildungseinrichtung beschäftigt, hat bestimmt von dem sogenannten "Herrenberg-Urteil" aus dem Jahr 2022 gehört. Im Fall einer als selbstständige Honorarkraft an einer Musikschule angestellten Lehre-

rin entschied das Bundessozialgericht, es handele sich um Scheinselbstständigkeit, da die Lehrerin in administrative und organisatorische Abläufe der Musikschule eingebunden war. Die Musikschule musste daraufhin Sozialversicherungsbeiträge für die Lehrerin nachzahlen. Dieser Präzedenzfall hat große Auswirkungen auf den Ablauf in Musikschulen und anderen Einrichtungen kultureller Bildung, da Honorarkräfte nun für viele Aufgaben nicht mehr eingesetzt werden dürfen. Die Deutsche Rentenversicherung hat ihre Prüfkriterien nach dem Herrenberg-Urteil verschärft und kann die Rückzahlung von Beiträgen fordern, die aus Scheinselbstständigkeit entstanden sind, was viele Bildungsanbieter in finanzielle Notlagen bringen könnte.



Nun hat der Deutsche Bundestag Ende Januar entschieden, dass solche Einrichtungen noch bis Ende 2026 Zeit bekommen, sich mit den neuen Kriterien auseinanderzusetzen, um rechtssicher handeln zu können – unter der Voraussetzung, dass Auftraggeber und Honorarkraft bei Vertragsbeginn schriftlich festhalten, dass von einer selbstständigen Tätigkeit ausgegangen wird. Bis 31. Dezember 2026 laufen Bildungseinrichtungen unter diesen Voraussetzungen somit nicht Gefahr, Nachzahlungen leisten zu müssen.

Mehr Informationen zu den neuen Kriterien, ab wann eine Scheinselbstständigkeit vorliegt finden Sie in den Besprechungsunterlagen des GKV-Spitzenverbandes, der Deutschen Rentenversicherung Bund und der Bundesagentur für Arbeit über Fragen des gemeinsamen Beitragseinzugs am 04.05.2023, <u>hier</u>. Mehr Informationen zum Beschluss des Bundestags vom 30. Januar 2025 finden Sie <u>hier</u>.

### Anträge für den Bildungs-Kulturfonds bis 1.3.2025



Die Regierung von Unterfranken weist in einer Pressemitteilung auf die Antragsfrist für den Kulturfonds Bayern (Bereich Bildung) hin. Anträge auf Förderung von Maßnahmen für das das Schuljahr 2025/2026 können bis 1.3.2025 bei der Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg, schriftlich oder per Mail (poststelle@reg-ufr.bayern.de) eingereicht werden. Unterstützt werden innovative, kreative Projekte, die von überregionaler, zumindest aber überörtlicher Bedeutung sind. Wichtig dabei ist, dass die Teilnehmenden selbst aktiv eingebunden werden. Projekte mit Kindern und Jugendlichen sollen außerunterrichtlich stattfinden. Der Kulturfonds Bildung umfasst folgende Förderbereiche: Erwachsenenbildung/Kirchliche Bildungsarbeit, Internationaler Ideenaustausch,

Sonstige kulturelle Projekte und Veranstaltungen. Gefördert werden können Vorhaben innerhalb ganz Bayerns, mit denen noch nicht begonnen wurde. Weitere Hinweise und Auskünfte zum Förderprogramm "Kulturfonds Bayern" erhalten Sie hier.

#### **IMPRESSUM**

Kulturstelle im Landratsamt Haßberge, Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt Katharina Eckstein, Koordination Kultur,
Anmeldungen und Abbestellungen für den Newsletter per Mail an kulturraum@hassberge.de.

